

Anfrage der Fraktion Die Linke/Offene Liste Butzbach vom 19.05.2025
hier: Verkehrsregelungen im Straßenabschnitt Oberer Lachenweg 20A, 22 bis
26 / Erlebnislandschaft Vicus Romanus/ Hunnenburgweg/ Seedammweg
Beschluss:

Die Anfrage der Fraktion DIE LINKE wird wie folgt beantwortet:

1. Welche verkehrsregelnden Maßnahmen/Anordnungen sind seitens des
Magistrats zur Entschärfung der Situation vorgesehen?

Antwort:

Es erfolgen regelmäßig Kontrollen im Bereich des Vicus Romanus. Hierbei
wird das Gelände selbst bestreift, aber auch der ruhende Verkehr in den
genannten Straßen kontrolliert.

2. Wurde eine Verkehrszählung oder eine Analyse des Parkverhaltens im
betroffenen Straßenabschnitt durchgeführt?

Antwort:

Nein, eine Verkehrszählung bzw. Analyse des ruhenden Verkehrs wurde nicht
durchgeführt.

3. Ist ein Parkraumkonzept für den genannten Bereich geplant?

Antwort:

Nein, es ist kein Parkraumkonzept geplant.

4. Welche Schritte sind vorgesehen, um die Verkehrssicherheit für alle
Verkehrsteilnehmenden - insbesondere für Besucherinnen der
Erlebnislandschaft - zu gewährleisten (z.B. durch Markierung von
Parkflächen, Aufstellung von Hinweisschildern „Zufahrt über J.F.K.Str.“,
bauliche Maßnahmen, Dialog-Smiley-Anzeigen, StVO-Schilder, o. Ä.)?

Antwort:

Es sind weiterhin Kontrollen des ruhenden und fließenden Verkehrs durch die
Ordnungspolizeibeamten der Stadt Butzbach geplant. Im laufenden Jahr
haben im Bereich Hunnenburgweg/Oberer Lachenweg bereits sechs
3

Geschwindigkeitsmessungen stattgefunden. Bei diesen
Geschwindigkeitsmessungen wurden insgesamt 2132 Durchfahrten erfasst.
Davon waren insgesamt 196 Fahrzeuge zu schnell. Dies entspricht im
Durchschnitt 9 % aller Fahrzeuge. Von diesen Geschwindigkeits
überschreitungen befinden sich ca. 72 % im Bereich von 06-10 km/h über
der zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h.

Wie in Frage Nr. 1 erwähnt, finden nahezu regelmäßig Kontrollen des Vicus
Romanus und damit auch Kontrollen des ruhenden Verkehrs im betreffenden
Bereich statt.

Weitere Maßnahmen sind derzeit nicht geplant.

5. Wie erfolgt die Kontrolle bestehender Verkehrsregeln in diesem Bereich (z. B.
Parkverstöße)? Ist eine Verstärkung der Überwachung vorgesehen?

Antwort:

Die Ordnungspolizeibeamten sind dauerhaft mit der Bestreifung des Vicus
Romanus beauftragt. Eine Verstärkung ist aufgrund der vorhandenen
Personalstärke nicht beabsichtigt.

6. Gibt es eine Abstimmung mit dem Stadtteilbeirat/Quartiersmanagement
Degerfeld, um verkehrslenkende Maßnahmen gemeinsam zu entwickeln?

Antwort:

Nein, eine Abstimmung gibt es derzeit nicht. Der Stadtteilbeirat als auch das Quartiersmanagement haben jederzeit die Möglichkeit bei Auffälligkeiten die Straßenverkehrsbehörde zu kontaktieren.